



**Klosterkammer
Hannover**

Presseinformation

NDR dreht im Kloster Wienhausen

Einblicke in die Sendereihe „Klosterküche – Kochen mit Leib und Seele“

Die Kamera läuft: Das Kloster Wienhausen ist der aktuelle Schauplatz der Sendereihe „Klosterküche – Kochen mit Leib und Seele“, die als Koproduktion zwischen Norddeutschem Rundfunk (NDR), der Evangelischen Kirche im NDR sowie dem katholischen Rundfunkreferat entsteht. Moderatorin der Klosterküche-Sendereihe ist Annette Behnken, Pastorin und Sprecherin des „Wort zum Sonntag“. Sie unterhält sich mit den Menschen vor Ort, um die Zuschauer mehr über kulinarische Köstlichkeiten, die Geschichte der Klöster und den Glauben der Menschen, die dort leben, erfahren zu lassen.

Die Klosterkammer Hannover fördert die Sendereihe in zwei Staffeln seit 2015 mit insgesamt 200.000 Euro. „Das von der Klosterkammer verwaltete Stiftungsvermögen stammt aus ehemals klösterlichem Vermögen. Wir haben ein Interesse daran, dass unsere belebten evangelischen Frauenklöster noch bekannter werden und dabei auch deren geistliches Profil zum Ausdruck kommt“, sagt Hans-Christian Biallas, Präsident der Klosterkammer Hannover.

Der NDR dreht in dieser Woche zwei Folgen im Kloster Wienhausen. Es entstehen zwei je 30-minütige Sendungen, die das Leben der Gemeinschaften vor Ort zeigen und mit der Vermittlung christlicher Inhalte verbinden. Während der Dreharbeiten im Kloster Wienhausen und in den Klostergärten steht beispielsweise die Äbtissin Renate von Randow und der Hausmeister, Edward Renouf, vor der Kamera. Annette Behnken interviewt auch Max von Boeselager, ehemals in der Restaurierungswerkstatt der Klosterkammer beschäftigt. Der ehemalige Restaurator war viele Jahre für den Erhalt der vielfältigen Kunstgegenstände in dem Kloster zuständig.

„Die Dreharbeiten starten zu einem passenden Zeitpunkt, wir haben gerade das neu gestaltete Klostermuseum eröffnet. Wegen des Zusammenhangs vom Leben im Kloster und Kochen, bekommen die Zuschauer jetzt auch andere Seiten des Klosters zu sehen – jenseits der einzigartigen Kunstschatze“, erläutert Äbtissin Renate von Randow.

Klosterkammer Hannover

Die Klosterkammer Hannover ist eine öffentliche Einrichtung, die das Vermögen von vier öffentlich-rechtlichen Stiftungen verwaltet. Die Stiftungen sind aus ehemals kirchlichem Vermögen entstanden. Aus den Erträgen unterhält die Klosterkammer mehr als 800 Gebäude, viele davon sind denkmalgeschützt, und rund 12.000 Kunstobjekte. Weitere Mittel aus den Erträgen in Höhe von rund drei Millionen Euro stellt sie pro Jahr für mehr als 200 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet zur Verfügung. Darüber hinaus betreut und unterstützt die Klosterkammer fünfzehn heute noch belebte evangelische Frauenklöster und Damenstifte in Niedersachsen. Hierzu gehört auch das rechtlich selbstständige Kloster Wienhausen.

Presse und Kommunikation

04. Juli 2018
32|18

Leitung:
Kristina Weidelhofer

Bearbeitet von:
Lina Hatscher

Tel. 0511 34826-206
lina.hatscher@
klosterkammer.de
Eichstraße 4
30161 Hannover
www.klosterkammer.de

**Werte bewahren
Identität stiften**